

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einnahmen				
1	Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	1.078.387,64	882.913,33	1.961.300,97
2	+ neugebildete Haushaltseinnahmereste			
3	- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		0,00	0,00
4	- Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5	Summe bereinigter Solleinnahmen	1.078.387,64	882.913,33	1.961.300,97
Ausgaben				
6	Sollausgaben (= Anordnungssoll)	1.058.548,55	840.287,02	1.898.835,57
	Darin enthalten Überschuss nach §39 Abs.3 Satz 2 GemHV: Vmh 0,00 EUR			
7	+ neu gebildete Haushaltsausgabereste	19.839,09	67.626,31	87.465,40
8	- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	25.000,00	25.000,00
9	- Abgang Kassenausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10	Summe bereinigter Sollausgaben	1.078.387,64	882.913,33	1.961.300,97
Unterschied				
11	Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen /. bereinigter Sollausgaben Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung" ***

Anlage zur Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Groß Nordende Erläuterung nach § 93 GO

Nach § 93 GO ist die Jahresrechnung zu erläutern. Nach der Ausführungsanweisung zu § 37 Gemeindehaushaltsverordnung sind insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen in einer Anlage zur Jahresrechnung zu erklären. In den folgenden Ausführungen werden Abweichungen erwähnt, soweit sie den Betrag von 2.500 € überschreiten.

I. Allgemeines

Nach dem Jahresabschlussergebnis betragen die Solleinnahmen und Sollausgaben im Verwaltungshaushalt je 1.078.387,64 €, während sich im Vermögenshaushalt Beträge von je 882.913,33 € ergeben haben, so dass das Gesamtvolumen 1.961.300,97 € beträgt. Das Haushaltssoll für das Haushaltsjahr 2010 belief sich im Verwaltungshaushalt auf 1.114.700 € und im Vermögenshaushalt auf 976.300 € = insgesamt 2.091.000 €.

Der Allgemeinen Rücklage konnte statt einer eingeplanten Zuführung in Höhe von 26.500 € nur ein Betrag von 19.591,43 € zugeführt werden. Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt dann **179.996,26 €**.

Der Sonderrücklage Ortsentwässerung (Abschreibungsrücklage) konnten Abschreibungen in Höhe von 15.721 € zugeführt werden. Der Rücklage wurde in 2010 ein Betrag in Höhe von 86.000 € für die Erstellung des Kanalkatasters sowie Herrichtung eines Kontrollschachtes entnommen, so dass der Bestand nun mit **92.257,13 €** zu beziffern ist.

Der Gebührenausgleichsrücklage „Ortsentwässerung“ musste zum Jahresende ein Betrag in Höhe von 3.669,71 € zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes entnommen werden. Der Bestand beträgt nun **29.643,61€**.

Die Schulden in Höhe von 49.500 € (Inneres Darlehen aus der Abschreibungsrücklage) und 325.000 € (äußerer Kredit), insgesamt 374.500 € konnten im Haushaltsjahr 2010 vollständig zurückgezahlt werden. Die Gemeinde Groß Nordende ist somit schuldenfrei.

Die Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für 2010 ist als **Anlage 1** beigefügt.

II. Verwaltungshaushalt

Abweichungen der Rechnungsergebnisse von den Haushaltsansätzen

Deckungskreise

Die Deckungskreisübersicht (**Anlage 2**) stellt die einzelnen Deckungskreise mit einem Gesamthaushaltssoll in Höhe von 279.500 € dar. Hiervon sind im Haushaltsjahr 2010 insgesamt 248.980,23 € verausgabt worden, mithin 30.519,77 € weniger als eingeplant.

Einzelhaushaltsstellen

Die nachfolgenden Abschlussverbesserungen und -verschlechterungen

Abschlussverbesserungen	
Mehr Soll-Einnahmen	30.576,89 €
Weniger Soll-Ausgaben	82.070,65 €
Abgänge Haushaltsausgabereste aus Vorjahr	0,00 €
Summe 1	<u>112.647,54 €</u>
Abschlussverschlechterungen	
Mehr Soll-Ausgaben	25.919,20 €
Weniger Soll-Einnahmen	5.190,15 €
Abgänge Kassenreste aus Vorjahren	0,00 €
neue Haushaltsausgabereste	19.839,09 €
Summe 2	<u>50.948,44 €</u>
Summe 1 - 2	<u>61.699,10 €</u>

führen im Verwaltungshaushalt anstatt einer Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 434.500 € zu einem geringeren Zuführungsbetrag in Höhe von 372.800,90 € (- 61.699,10 €) zum Vermögenshaushalt als eingeplant.

In der **Anlage 4** sind die größeren Minder- und Mehrausgaben sowie die Minder- und Mehreinnahmen einzelner Haushaltstellen aufgeführt, die im Einzelfall 2.500 € vom Haushaltsansatz abweichen.

III. VermögenshaushaltEinzelhaushaltsstellen

Die nachfolgenden Abschlussverbesserungen und -verschlechterungen

Abschlussverbesserungen	
Mehr Soll-Einnahmen	3.669,71 €
Weniger Soll-Ausgaben	129.332,41 €
Abgänge Haushaltsausgabereste aus Vorjahren	25.000,00 €
Neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
Summe 1	<u>158.002,12 €</u>
Abschlussverschlechterungen	
Mehr Soll-Ausgaben	300,00 €
Weniger Soll-Einnahmen	97.056,38 €
Abgänge Kassenreste aus Vorjahren	0,00 €
neue Haushaltsausgabereste	67.626,31 €
Summe 2	<u>164.982,69 €</u>
Summe 1 - 2	<u>- 6.980,57 €</u>

führen dazu, dass der Allgemeinen Rücklage statt einem Betrag in Höhe von 26.500 € ein geringerer Betrag in Höhe von 19.591,43 € (- 6.980,57 €) zugeführt werden konnte. Die größeren Minder- und Mehrausgaben sowie die Minder- und Mehreinnahmen des Vermögenshaushaltes sind ebenfalls in der **Anlage 4** aufgeführt.

IV. Haushaltsreste

Im Haushaltsjahr 2010 wurde im Vermögenshaushalt ein Haushaltsausgaberest aus dem Jahres 2009 in Höhe von 25.000 € bereitgestellt für Planungs- und Baukosten zur Sanierung des Pultdaches der Kindertagesstätte in Abgang gebracht. Ein dringlicher Bedarf zur Umsetzung der Maßnahme wird zur Zeit nicht gesehen.

Neue Haushaltsausgabereste sind im Verwaltungshaushalt in Höhe von 19.839,09 € für bauliche Unterhaltung und im Vermögenshaushalt in Höhe von insgesamt 67.626,31 € für nicht abgeschlossene Maßnahmen gebildet und in 2011 zur Verfügung gestellt.

Die Einzelbeträge sind in der Haushaltsrechnung aufgeführt. Eine aktuelle Liste der Haushaltsreste ist als **Anlage 3** beigefügt.

V. Kostenrechnende Einrichtung

Der Gebührenhaushalt „Abwasserbeseitigung“ (Abschnitt 70 im Verwaltungshaushalt) musste im Rechnungsjahr 2010 durch eine Entnahme aus der Gebührenausrücklage in Höhe von 3.669,71 € ausgeglichen werden.

Eine Gebührenanpassung wird voraussichtlich in 2012 erfolgen. Bei der Gebührenbedarfsberechnung sind dann die Abschreibungen für das erstellte Kanalkatasters mit zu berücksichtigen.

VI. Kassenreste

Die Kasseneinnahmereste belaufen sich im Verwaltungshaushalt auf 4.115,74 €. Im Vermögenshaushalt bestehen Kasseneinnahmereste in Höhe von 66.175 € (noch nicht fällige Grundstücksverkaufserlöse).

VII. Haushaltsüberschreitungen

Die Gesamtsumme der Haushaltsüberschreitungen, die nicht durch die Inanspruchnahme der Deckungsreserve gedeckt werden konnten, beträgt 21.549,49 €. Hiervon sind im Verwaltungshaushalt 21.249,49 € und im Vermögenshaushalt 300 € entstanden.

Die Einzelbeträge sind in der Haushaltsrechnung aufgeführt.

Groß Nordende, den 17.2.2011

Gemeinde Groß Nordende
Die Bürgermeisterin


(Ehmke)

